

## Die Bezirksbürgermeisterin

## Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)

Geschäftsführung  
Herr Schmitz

Telefon: (0221) 221-93313

Fax: (0221) 221-93308

E-Mail: manfred.schmitz@stadt-koeln.de

Datum: 15.01.2014

### Niederschrift

über die **33. Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal** in der Wahlperiode 2009/2014 am Montag, dem 09.12.2013, 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr, Bezirksrathaus Lindenthal, Großer Sitzungssaal (7.Etage) , Aachener Str. 220, 50931 Köln

### Anwesend waren:

#### Bezirksbürgermeisterin

Frau Helga Blömer-Frerker CDU

#### Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Alexander Born	CDU	
Frau Claudia Heithorst	CDU	ab 16:35 Uhr
Herr Michael Lhotka	CDU	
Herr Horst Nettessheim	CDU	
Frau Ilse Post	CDU	
Frau Ieda Da Costa Souza	GRÜNE	
Frau Sabine Pakulat	GRÜNE	
Frau Claudia Pinl	GRÜNE	
Herr Roland Schüler	GRÜNE	
Frau Lieselotte Sturch	GRÜNE	ab 17:15 Uhr
Herr Klaus Detlefs	SPD	
Herr Friedrich Wilhelm Hilgers	SPD	
Frau Dr. Ulrike Lerch	SPD	
Herr Ulrich Naumann	SPD	
Herr Joachim Vogel	FDP	
Frau Veronika Wolff	FDP	
Herr Lothar Müller	DIE LINKE	

#### Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Herr Hartmut Stein bis 18:45 Uhr

### Außerdem waren anwesend:

Herr Stocker, Leiter des Bürgeramtes Lindenthal  
Herr Lejeune, stellvertretender Schriftführer

Vertreter der Fachverwaltung:

Herr Decker (Amt für Schulentwicklung)  
Herr Funk (Stadtplanungsamt)  
Herr Gödderz (Amt für Straßen und Verkehrstechnik)  
Herr Tappert (Amt für Schulentwicklung)  
Herr Dr. Werner (Stadtkonservator)

## **Presse**

## **Zuschauer**

Entschuldigt fehlte:

Herr Hans-Willi Wolters                      Einzelmandatsträger

Frau Bezirksbürgermeisterin Blömer-Frerker begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt sie bekannt, dass folgende Punkte in die Tagesordnung aufgenommen werden sollen:

## **Im öffentlichen Teil**

### **Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**

7.1.2    Aufstellung eines Parkautomaten auf der Parkfläche vor dem Lindenthaler Tierpark, Kitschburger Straße  
          hier: Anfrage der FDP-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom 01.07.2013, TOP 7.2.5  
          3117/2013

### **Neue Anfragen**

7.2.1    Parkverbotsschilder auf der Widdersdorfer Landstraße  
          (Anfrage der SPD-Fraktion)  
          AN/1462/2013

7.2.2    Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Straße "Unter Linden" in Köln-Widdersdorf  
          (Anfrage der SPD-Fraktion)  
          AN/1465/2013

7.2.3    Öffentlich zugängliche Tiefgaragen im Stadtbezirk Lindenthal  
          (Anfrage der SPD-Fraktion)  
          AN/1467/2013

- 7.2.4 Wohnbebauung auf dem ehemaligen RTL-Gelände  
(Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)  
AN/1440/2013
- 7.2.5 Planungsstand der Sicherungsmaßnahmen im Lichthof der regionalen Musikschule Lotharstraße in Köln-Sülz (Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)  
AN/1483/2013
- 7.2.6 Planungsstand der Umbaumaßnahmen Berrenrather Straße in Köln-Sülz  
(Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)  
AN/1484/2013

### **Neue Anträge**

- 8.1.16 Zuweisung bezirksorientierter Mittel gem. § 37 GO NRW im Haushaltsjahr 2013  
(Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion und der FDP-Fraktion)  
AN/1503/2013

### **Neue Verwaltungsvorlagen**

- 9.1.2 Benennung von Planstraßen im Bereich "Willi-Lauf-Allee" in Köln-Junkersdorf  
4012/2013
- 9.2.11 Streichung der Bahnstraße (Köln-Lövenich) aus dem Vorbehaltsnetz  
3483/2013
- 9.2.12 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 58483/06  
Arbeitstitel: Im Kamp/Dachsweg in Köln-Widdersdorf  
  
- Die Unterlagen gingen allen Mitgliedern der Bezirksvertretung Lindenthal mit Schreiben vom 02.12.2013 zu. -  
3825/2013
- 9.2.13 Beschluss über Stellungnahmen, Ergänzung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 59457/02  
Arbeitstitel: Östlich Vinzenzallee in Köln-Lövenich  
  
- Die Unterlagen gingen allen Mitgliedern der Bezirksvertretung Lindenthal mit Schreiben vom 03.12.2013 zu. -  
3758/2013

## **Mitteilungen**

- 11.2.1 Geschwindigkeit Universitätsstraße  
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom 30.09.2013, TOP 8.2.4, Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld vom 25.11.2013, TOP 8.1.1  
sowie mündliche Anfrage des RM Tull aus der Sitzung des Verkehrsausschusses vom 05.11.2013, TOP 8.4  
3796/2013

## **Im nichtöffentlichen Teil**

## **Mitteilungen**

- 15.2.1 Grundstück Dürener Straße 283  
3888/2013

**Zusätzliche Unterlagen** liegen vor zu den Tagesordnungspunkten

- 7.2.5 Planungsstand der Sicherungsmaßnahmen im Lichthof der regionalen Musikschule Lotharstraße in Köln-Sülz (Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)  
AN/1483/2013
- 8.1.1 Planungen KITA und Schulhof Wendelinstraße in Köln-Müngersdorf (Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und von Herrn Müller/Die Linke)  
  
- vertagter TOP 8.1.4 vom 14.11.2013 -  
AN/1284/2013
- 8.1.4 OGTS-Plätze 2014/15 in Köln-Widdersdorf (Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion und von Herrn Müller/Die Linke)  
AN/1423/2013

**Die Beratung und Beschlussfassung zu den Tagesordnungspunkten**

- 8.1.3 Parkflächenmarkierung auf der Landgrafenstraße zwischen Dürener Straße und Rautenstrauchstraße in Köln-Lindenthal  
(Antrag der FDP-Fraktion)  
  
-vertagter TOP 8.1.3 vom 14.11.2013-  
AN/1283/2013
- 8.1.8 Drängelgitter am Fußweg des Friedhofsweges in Köln-Widdersdorf  
(Antrag der SPD-Fraktion)  
AN/1429/2013
- 8.2.1 Erhöhung der Sicherheit für Fußgänger entlang der Strecke der KVB-Linie 18 auf der Luxemburger Straße (Antrag der CDU-Fraktion)  
  
- vertagter TOP 8.2.1 vom 14.11.2013 -  
AN/0785/2013
- 8.2.2 Stellplatzreduzierung geförderter Wohnungsbau  
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion und von Herrn Müller/Die Linke)  
AN/1446/2013
- 9.1.1 Arbeitsliste (Jahresbericht) für die Beschlüsse aus der Bezirksvertretung Lindenthal aus der Zuständigkeit des Amtes für Straßen und Verkehrstechnik hier: Stand 31.07.2013  
  
- vertagter TOP 9.1.5 vom 14.1.2013 -  
2970/2013

wird bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 03.02.2014 **vertagt**.

Folgende Mitglieder der Bezirksvertretung Lindenthal werden zu Stimmzählern benannt:

Frau Post  
Frau Pakulat  
Herr Hilgers

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal ist mit der so geänderten Tagesordnung einverstanden.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Heithorst, Frau Sturch, Herr Wolters

### **Tagesordnung**

#### **I. Öffentlicher Teil**

Aktuelle Stunde zum Thema "Planungen zum Radstadion im Müngersdorfer Sportpark"  
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und von Herrn Müller/Die Linke)  
AN/1410/2013

**1 Einwohnerfragestunde**

**2 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates**

**3 Einwohneranträge**

**4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide**

**5 Anregungen und Beschwerden**

**6 Annahme von Schenkungen**

**7 Anfragen**

7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

7.1.1 Bau einer Kindertagesstätte in der Beethovenstr. in Köln-Junkersdorf  
hier: Gemeinsame Anfrage der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/  
Die Grünen aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom  
14.11.2013, TOP 7.2.3  
3806/2013

7.1.2 Aufstellung eines Parkautomaten auf der Parkfläche vor dem Lindenthaler  
Tierpark, Kitschburger Straße  
hier: Anfrage der FDP-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lin-  
denthal vom 01.07.2013, TOP 7.2.5  
3117/2013

7.2 Neue Anfragen

7.2.1 Parkverbotsschilder auf der Widdersdorfer Landstraße  
(Anfrage der SPD-Fraktion)  
AN/1462/2013

7.2.2 Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Straße "Unter Linden" in Köln-  
Widdersdorf  
(Anfrage der SPD-Fraktion)  
AN/1465/2013

7.2.3 Öffentlich zugängliche Tiefgaragen im Stadtbezirk Lindenthal  
(Anfrage der SPD-Fraktion)  
AN/1467/2013

7.2.4 Wohnbebauung auf dem ehemaligen RTL-Gelände  
(Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)  
AN/1440/2013

- 7.2.5 Planungsstand der Sicherungsmaßnahmen im Lichthof der regionalen Musikschule Lotharstraße in Köln-Sülz (Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)  
AN/1483/2013

Zusätzlich: Stellungnahme der Verwaltung  
4135/2013

- 7.2.6 Planungsstand der Umbaumaßnahmen Berrenrather Straße in Köln-Sülz (Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)  
AN/1484/2013

## **8 Anträge**

### 8.1 Entscheidungen

- 8.1.1 Planungen KITA und Schulhof Wendelinstraße in Köln-Müngersdorf (Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und von Herrn Müller/Die Linke)

- vertagter TOP 8.1.4 vom 14.11.2013 -  
AN/1284/2013

Zusätzlich: Stellungnahme der Verwaltung  
3693/2013

- 8.1.2 Namensgebung Otto-Klein-Straße in Köln-Junkersdorf (Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion und von Herrn Müller/Die Linke)  
AN/1422/2013

- 8.1.3 Parkflächenmarkierung auf der Landgrafenstraße zwischen Dürener Straße und Rautenstrauchstraße in Köln-Lindenthal (Antrag der FDP-Fraktion)

-vertagter TOP 8.1.3 vom 14.11.2013-  
AN/1283/2013

- 8.1.4 OGTS-Plätze 2014/15 in Köln-Widdersdorf (Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion und von Herrn Müller/Die Linke)  
AN/1423/2013

Zusätzlich: Stellungnahme der Verwaltung "OGS-Plätze 2014/15 in Widdersdorf"  
4102/2013

- 8.1.5 Straßenbaumersatzpflanzungen im Stadtbezirk Lindenthal  
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der FDP-Fraktion und Herrn Müller/Die Linke)  
AN/1424/2013
- 8.1.6 Baumersatzpflanzungsprogramm  
(Antrag der SPD-Fraktion)
- vertagter TOP 8.1.9 vom 14.11.2013-  
AN/1290/2013
- 8.1.7 Verbesserungen der Planungen der Kreuzung Luxemburger Straße/Militärringstraße  
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und von Herrn Müller/Die Linke)  
AN/1426/2013
- 8.1.8 Drängelgitter am Fußweg des Friedhofsweges in Köln-Widdersdorf  
(Antrag der SPD-Fraktion)  
AN/1429/2013
- 8.1.9 Maßnahmen auf der Kölner Straße in Köln-Lövenich  
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion)  
AN/1430/2013
- 8.1.10 Zufahrt zum Schulkomplex Alter Militärring 96 in Köln-Müngersdorf  
(Antrag der CDU-Fraktion)  
AN/1432/2013
- 8.1.11 Wohnbebauung auf dem ehemaligen RTL-Gelände  
(Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)  
AN/1440/2013
- Siehe neuer Tagesordnungspunkt 7.2.4 -
- 8.1.12 Reparatur des Glasdaches des Lichthofes der Rheinischen Musikschule in der Lotharstraße in Köln-Sülz  
(Antrag der CDU-Fraktion)  
AN/1441/2013
- 8.1.13 Öffentlicher Bücherschrank in Köln-Junkersdorf  
(Antrag der CDU-Fraktion)  
AN/1442/2013

- 8.1.14 Parkraumkonzept mit Bewohnerparkvorrechten auf der Herbert-Lewin-Straße in Köln-Lindenthal  
(Antrag der CDU-Fraktion)  
AN/1443/2013
- 8.1.15 Verkehrsregelung auf der Willi-Lauf-Allee in Köln-Junkersdorf  
(Antrag der CDU-Fraktion)  
AN/1445/2013
- 8.1.16 Zuweisung bezirksorientierter Mittel gem. § 37 GO NRW im Haushaltsjahr 2013  
(Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion und der FDP-Fraktion)  
AN/1503/2013
- 8.2 Vorschläge und Anregungen
  - 8.2.1 Erhöhung der Sicherheit für Fußgänger entlang der Strecke der KVB-Linie 18 auf der Luxemburger Straße (Antrag der CDU-Fraktion)  
  
- vertagter TOP 8.2.1 vom 14.11.2013 -  
AN/0785/2013
  - 8.2.2 Stellplatzreduzierung geförderter Wohnungsbau  
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion und von Herrn Müller/Die Linke)  
AN/1446/2013
- 9 Verwaltungsvorlagen**
  - 9.1 Entscheidungen
    - 9.1.1 Arbeitsliste (Jahresbericht) für die Beschlüsse aus der Bezirksvertretung Lindenthal aus der Zuständigkeit des Amtes für Straßen und Verkehrstechnik hier: Stand 31.07.2013  
  
- vertagter TOP 9.1.5 vom 14.1.2013 -  
2970/2013
    - 9.1.2 Benennung von Planstraßen im Bereich "Willi-Lauf-Allee" in Köln-Junkersdorf  
4012/2013
  - 9.2 Anhörungen und Stellungnahmen
    - 9.2.1 Beschluss über die Einleitung betreffend die 2. Änderung des Bebauungsplanes 62459/03  
Arbeitstitel: Vitalisstraße in Köln-Müngersdorf, 2. Änderung

- vertagter TOP 9.2.7 vom 30.09.2013 -  
4001/2012

9.2.2 Fünfjahresprogramm der Erschließungs- und Wohnungsbaumaßnahmen

- vertagter TOP 9.2.2 vom 14.11.2013 -  
2448/2013

9.2.3 Strategiepapier für ein ganzheitliches Toilettenkonzept in Köln

- vertagter TOP 9.2.3 vom 14.11.2013 -  
2594/2013

9.2.4 Verlängerung der Sperrbezirke im Kölner Süden; Antrag an die Bezirksregierung Köln

- Die Unterlagen gingen allen Mitgliedern der Bezirksvertretung Lindenthal mit Schreiben vom 04.11.2013 zu. -  
3407/2013

9.2.5 1. Ordnungsbehördliche Verordnung für 2014  
über das Offenhalten von Verkaufsstellen in den Stadtteilen,  
Kernbereich Innenstadt, Deutz, Severinsviertel, Agnesviertel, Neustadt-Süd,  
Rodenkirchen, Sürth, Lindenthal, Braunsfeld, Marsdorf, Sülz/Klettenberg,  
Weiden, Ossendorf, Ehrenfeld, Neu-Ehrenfeld, Nippes, Longerich, Chorweiler,  
Porz-City, Porz-Eil, Porz-Lind/Wahn/Wahnheide/Urbach, Poll, Kalk,  
Rath/Heumar, Dellbrück, Mülheim, Holweide, Höhenhaus.

- Die Unterlagen gingen allen Mitgliedern der Bezirksvertretung Lindenthal mit Schreiben vom 14.11.2013 zu. -  
3659/2013

9.2.6 Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII; hier:  
Elterninitiative "Die kleinen ASSE" e.V.  
3307/2013

9.2.7 Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR  
hier: Gewässerentwicklungskonzept Köln

- Die Unterlagen gingen allen Mitgliedern der Bezirksvertretung Lindenthal mit Schreiben vom 19.11.2013 zu. -  
2810/2013

9.2.8 Jugendeinrichtung Weiden  
3174/2013

9.2.9 1. Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens; hier: Generalinstandsetzung von Straßen (Hermeskeiler Straße) 2. Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplans; hier: Teilfinanzplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, Finanzstelle: 6601-1201-0-6605 Generalinstandsetzung von Straßen, Teilplanzeile 8, Auszahlungen für Baumaßnahmen  
3603/2013

9.2.10 Teilfinanzplan 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV  
Sicherungsmaßnahmen an der Straße Alter Militärring in Köln-Müngersdorf zur Gefahrenabwehr

- Die Unterlagen gingen allen Mitgliedern der Bezirksvertretung Lindenthal mit Schreiben vom 20.11.2013 zu. -  
3067/2013

9.2.11 Streichung der Bahnstraße (Köln-Lövenich) aus dem Vorbehaltsnetz  
3483/2013

9.2.12 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 58483/06  
Arbeitstitel: Im Kamp/Dachsweg in Köln-Widdersdorf

- Die Unterlagen gingen allen Mitgliedern der Bezirksvertretung Lindenthal mit Schreiben vom 02.12.2013 zu. -  
3825/2013

9.2.13 Beschluss über Stellungnahmen, Ergänzung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 59457/02  
Arbeitstitel: Östlich Vinzenzallee in Köln-Lövenich

- Die Unterlagen gingen allen Mitgliedern der Bezirksvertretung Lindenthal mit Schreiben vom 03.12.2013 zu. -  
3758/2013

## **10 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin**

## **11 Mitteilungen der Verwaltung**

11.1 Regelmäßige Sachstandsberichte

11.2 Stellungnahmen zu Beschlüssen der Bezirksvertretung

11.2.1 Geschwindigkeit Universitätsstraße  
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom 30.09.2013, TOP 8.2.4, Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld vom 25.11.2013, TOP 8.1.1

sowie mündliche Anfrage des RM Tull aus der Sitzung des Verkehrsausschusses vom 05.11.2013, TOP 8.4  
3796/2013

### 11.3 Sonstige Mitteilungen

11.3.1 Änderungen zum Fahrplanwechsel 2013  
3675/2013

11.3.2 Geplante Hochspannungsleitungen in Köln  
3886/2013

11.3.3 Realisierung eines Fuß- und Radwegesystems im Gebiet der Rahmenplanung Braunsfeld/Müngersdorf/Ehrenfeld  
3521/2013

11.4 Erörterung von früheren Mitteilungen und Stellungnahmen

11.5 Nachfragen zu früheren Anfragen

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

### **12 Anträge**

12.1 Entscheidungen

12.2 Vorschläge und Anregungen

### **13 Verwaltungsvorlagen**

13.1 Entscheidungen

13.2 Anhörungen und Stellungnahmen

### **14 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin**

### **15 Mitteilungen der Verwaltung**

15.1 Stellungnahmen zu Beschlüssen der Bezirksvertretung

15.2 Sonstige Mitteilungen

15.2.1 Grundstück Dürener Straße 283  
3888/2013

## **I. Öffentlicher Teil**

### **Aktuelle Stunde zum Thema "Planungen zum Radstadion im Müngersdorfer Sportpark"**

**(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und von Herrn Müller/Die Linke)**

**AN/1410/2013**

Herr Nettesheim (CDU) führt zur Begründung der Aktuellen Stunde aus, dass durch die Presse bekannt wurde, das Albert-Richter-Radstadion solle abgerissen und durch eine Mehrzweckhalle mit bis zu 8.000 Plätzen ersetzt werden. Er rügt, dass nach der seinerzeit geplanten Bebauung der Jahnwiese die Sportstätten GmbH wiederum Planungen im Bereich des Müngersdorfer Sportparks vornehme, ohne dass hierüber vorab die Bezirksvertretung Lindenthal unterrichtet worden sei.

Herr Schüler (Grüne) weist darauf hin, dass der Müngersdorfer Sportpark unter Denkmalschutz stehe und nicht so ohne weiteres mit Neubauten bestückt werden könne. Für seine Fraktion wäre es deshalb von Interesse, ob der Stadtkonservator im Vorfeld in die Überlegungen mit einbezogen worden sei. Er bedauert, dass die Sportstätten GmbH in der heutigen Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal nicht vertreten sei, um Fragen zu beantworten.

Herr Hilgers (SPD) stellt fest, dass die Planung nicht nur in der Bezirksvertretung Lindenthal, sondern stadtweit auf Widerstand stoße. So stelle sich die Frage, ob Köln überhaupt einen Veranstaltungsraum dieser Größenordnung benötige.

Die Verwaltung, Herr Dr. Werner, berichtet, dass der Stadtkonservator bisher nicht in die Planung einbezogen worden sei. Zur Erläuterung weist er darauf hin, dass der gesamte Müngersdorfer Stadionpark als Anlage unter Denkmalschutz stehe, wobei die neueren Gebäude, FC-Stadion und Albert-Richter-Radstadion nicht mit umfasst sind. Allerdings sind bei Neuplanungen unter Denkmalschutzgesichtspunkten eine Übereinstimmung mit der achsialen Ausrichtung, den vorhandenen Erdwällen und den Baumsäumen zu prüfen.

### **Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt folgende Resolution:**

Eventuelle Pläne zur Umgestaltung der Radrennbahn sind mit dem Sportamt, der Sportstätten GmbH, der Denkmalpflege, der Bauaufsicht, der Stadtplanung und der Bezirksvertretung Lindenthal frühzeitig abzustimmen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Heithorst, Frau Sturch, Herr Wolters

## **1 Einwohnerfragestunde**

- 2 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates**
- 3 Einwohneranträge**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide**
- 5 Anregungen und Beschwerden**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 7 Anfragen**
- 7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**
- 7.1.1 Bau einer Kindertagesstätte in der Beethovenstr. in Köln-Junkersdorf  
hier: Gemeinsame Anfrage der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis  
90/ Die Grünen aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom  
14.11.2013, TOP 7.2.3  
3806/2013**

Die Beantwortung der Anfrage wurde zur Sitzung umgedruckt.

- 7.1.2 Aufstellung eines Parkautomaten auf der Parkfläche vor dem Lin-  
denthaler Tierpark, Kitschburger Straße  
hier: Anfrage der FDP-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung  
Lindenthal vom 01.07.2013, TOP 7.2.5  
3117/2013**

Die Beantwortung der Anfrage wurde zur Sitzung umgedruckt.

## **7.2 Neue Anfragen**

- 7.2.1 Parkverbotsschilder auf der Widdersdorfer Landstraße  
(Anfrage der SPD-Fraktion)  
AN/1462/2013**

Es liegt noch keine Beantwortung vor.

- 7.2.2 Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Straße "Unter Linden" in Köln-  
Widdersdorf  
(Anfrage der SPD-Fraktion)  
AN/1465/2013**

Es liegt noch keine Beantwortung vor.

**7.2.3 Öffentlich zugängliche Tiefgaragen im Stadtbezirk Lindenthal  
(Anfrage der SPD-Fraktion)  
AN/1467/2013**

Es liegt noch keine Beantwortung vor.

**7.2.4 Wohnbebauung auf dem ehemaligen RTL-Gelände  
(Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)  
AN/1440/2013**

Es liegt noch keine Beantwortung vor.

**7.2.5 Planungsstand der Sicherungsmaßnahmen im Lichthof der regionalen  
Musikschule Lotharstraße in Köln-Sülz (Anfrage der Fraktion Bündnis  
90/Die Grünen)  
AN/1483/2013**

**Zusätzlich: Stellungnahme der Verwaltung  
4135/2013**

Die Stellungnahme wurde zur Sitzung umgedruckt.

**7.2.6 Planungsstand der Umbaumaßnahmen Berrenrather Straße in Köln-  
Sülz (Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)  
AN/1484/2013**

Es liegt noch keine Beantwortung vor.

**8 Anträge**

**8.1 Entscheidungen**

**8.1.1 Planungen KITA und Schulhof Wendelinstraße in Köln-Müngersdorf  
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die  
Grünen, der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und von Herrn Müller/Die  
Linke)**

**- vertagter TOP 8.1.4 vom 14.11.2013 -  
AN/1284/2013**

**Zusätzlich: Stellungnahme der Verwaltung  
3693/2013**

Die Stellungnahme wurde zur Sitzung umgedruckt.

Herr Nettessheim (CDU) dankt der Verwaltung für die Stellungnahme. Im Ergebnis wurde dem seinerzeitigen Beschluss der Bezirksvertretung Lindenthal gefolgt.

Auch Herr Schüler (Grüne) lobt die Verwaltung für die vorgesehene Bebauung einschließlich einer Grünfläche auf dem Schulhof der Gemeinschaftsgrundschule Wendelinstraße. Er sagt zu, dass die Bezirksvertretung Lindenthal und die Bürgerschaft die Verwaltung unterstützen werden, ein geeignetes Mietobjekt für das Therapie-Zentrum zu suchen.

Die Verwaltung, Herr Tappert, erklärt, dass - um keine Zeit zu verlieren - nun konsequent und zügig mit der Planung der drei-gruppigen Kindertagesstätte begonnen werde.

Die Bezirksvertretung Lindenthal erklärt aufgrund der gegebenen Sachlage den Antrag für erledigt.

Der Antrag wird zurückgezogen, da er sich erledigt hat.

**8.1.2 Namensgebung Otto-Klein-Straße in Köln-Junkersdorf  
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion und von Herrn Müller/Die Linke)  
AN/1422/2013**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt ohne Aussprache.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt, dass die geplante Straße im Bebauungsplangebiet Nr. 60439/04 (Friedhofserweiterungsfläche in Köln-Junkersdorf) den Namen „**Otto-Klein-Straße**“ erhält.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Wolters

**8.1.3 Parkflächenmarkierung auf der Landgrafenstraße zwischen Dürener Straße und Rautenstrauchstraße in Köln-Lindenthal  
(Antrag der FDP-Fraktion)**

**-vertagter TOP 8.1.3 vom 14.11.2013-  
AN/1283/2013**

Die Beratung und Beschlussfassung wird bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 03.02.2014 **vertagt**.

**8.1.4 OGTS-Plätze 2014/15 in Köln-Widdersdorf  
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion und von Herrn Müller/Die Linke)**

**AN/1423/2013**

## **Zusätzlich: Stellungnahme der Verwaltung "OGS-Plätze 2014/15 in Widdersdorf"**

**4102/2013**

Die Stellungnahme wurde zur Sitzung umgedruckt.

Herr Nettesheim (CDU) begründet den Antrag. An den beiden Widdersdorfern Grundschulen werden im kommenden Schuljahr nur 40 freie OGTS-Plätze vorhanden sein. Dies entspreche bei Weitem nicht dem absehbaren Bedarf. Herr Schüler (Grüne) möchte wissen, welche konkreten Schritte die Verwaltung unternehmen wird, um den Bedarf an OGTS-Plätzen zu decken. Herr Vogel (FDP) bedauert, dass von den für das Schuljahr 2014/2015 vorgesehenen 1.500 neuen OGTS-Plätzen keine für Widdersdorf vorgesehen seien.

Die Verwaltung, Herr Decker, weist auf das vom Land NRW vorgegebene Verfahren hin. Zurzeit führt die Schulverwaltung stadtweit eine Abfrage über den Bedarf an Ganztagschulplätzen für das Schuljahr 2014/2015 durch. Soweit über die vorgesehenen 1.500 genehmigten Plätze ein zusätzlicher Bedarf besteht – was bereits erkennbar ist – ist ein entsprechender Ratsbeschluss für die Einrichtung weiterer Ganztagschulplätze erforderlich. Zudem hat dann auch das Land zu entscheiden, ob es weitere Fördergelder zur Verfügung stellt. Aufgrund dieses Verfahrens könne nicht vorab entschieden werden, Widdersdorf OGTS-Plätze zuzuweisen.

Die Bezirksvertretung Lindenthal fasst folgenden **ergänzten Beschluss**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal fordert die Verwaltung der Stadt Köln auf, die nicht ausreichende Anzahl an OGTS-Plätzen in Köln-Widdersdorf deutlich zu erhöhen. Darüber hinaus fordert die Bezirksvertretung Lindenthal das Land NRW auf, die entsprechenden Fördergelder früher zu verteilen, so dass sowohl Schulen als auch Eltern eine Planungssicherheit erhalten.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Sturch, Herr Wolters

### **8.1.5 Straßenbaumersatzpflanzungen im Stadtbezirk Lindenthal (Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der FDP-Fraktion und Herrn Müller/Die Linke) AN/1424/2013**

Frau Pakulat (Grüne) begründet den Antrag. In dem gemeinsamen Antrag sind die Baumersatzpflanzungen aufgeführt, die im Rahmen des Ersatzpflanzungsprogramms 2014 bezirkswweit umgesetzt werden sollen. Hierbei wurde berücksichtigt, dass die Ersatzpflanzungen nach Prioritäten gerecht auf alle Stadtteile verteilt werden. Herr Nettesheim (CDU) dankt Frau Pakulat für die Erstellung des Antrages. Er führt des Weiteren aus, dass die Baumpflanzungen ausgewogen auf alle Stadtteile verteilt seien.

Herr Hilgers (SPD) bittet, den Antrag noch um einige Bäume aus dem Antrag der SPD-Fraktion zur vergangenen Sitzung zu ergänzen. Dieser Bitte kommen die Antragsteller nicht nach, da nach ihrer Auffassung der Antrag bereits ausgewogen alle notwendigen Baumersatzpflanzungen beinhalte. Zudem seien die ausgewählten Standorte in einer von der Verwaltung erstellten Übersicht enthalten.

### **1. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Verwaltung, das Programm zu den Straßenbaumersatzpflanzungen in 2013/2014 im Stadtbezirk Lindenthal (Politischer VN 2013/2014, Vorlagennummer 3468/2013/3) entgegen der in der Sitzung am 14.11.2013 von der Verwaltung unter dem Tagesordnungspunkt 11.3.12 vorgelegten Prioritätenliste entsprechend der nunmehr von der BV beschlossenen Prioritätenliste der Straßenbaumersatzpflanzungen 2013/2014 umzusetzen (siehe Anlage).

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Wolters

### **2. Beschluss**

(Mündlicher Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion)

Die Liste ist um folgende fünf Straßenbaumersatzpflanzungen zu ergänzen:

- Heisterbachstraße
- Nonnenstrombergstraße
- Gottesweg
- Rhöndorfer Straße
- Sülzburgstraße

### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich **abgelehnt**.

5 Ja-Stimmen (4 SPD, 1 Die Linke)  
13 Nein-Stimmen (6 CDU, 5 Grüne, 2 FDP)

Nicht anwesend: Herr Wolters

### **8.1.6 Baumersatzpflanzungsprogramm (Antrag der SPD-Fraktion)**

**-vertagter TOP 8.1.9 vom 14.11.2013-  
AN/1290/2013**

Herr Hilgers (SPD) hält die in dem Antrag aufgeführten Standorte für Baumersatzpflanzungen, auch wenn sie nicht in der Verwaltungsübersicht enthalten seien, für umsetzbar.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Verwaltung, noch im ersten Teil des Baumersatzpflanzungsprogramms an folgenden Stellen fehlende Bäume zu ersetzen bzw. Neuanpflanzungen vorzunehmen:

Ecke Petersbergstraße/Lohrbergstraße vor den Hausnummern 111 und 113  
5 Bäume am Ende der Petersbergstraße/Nassestraße  
2 Birken auf der Lohrbergstraße vor den Hausnummern 15 und 20  
1 Baum in der Heisterbachstraße vor Hausnummer 51  
Mehrere Platanen in der Sülzburgstraße zwischen Luxemburger Straße und Berrenrather Straße  
Bäume in der Siebengebirgsallee vor den Hausnummern 35, 43 und 78  
2 Bäume in der Siebengebirgsallee gegenüber von Hausnummer 179  
1 Baum in der Nonnenstrombergstraße/Ecke Siebengebirgsallee  
1 Baum im Gottesweg vor Hausnummer 153  
1 Baum in der Rhöndorfer Straße vor Hausnummer 46

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich **abgelehnt**.

5 Ja-Stimmen (4 SPD, 1 Die Linke)  
13 Nein-Stimmen (6 CDU, 5 Grüne, 2 FDP)

Nicht anwesend: Herr Wolters

**8.1.7 Verbesserungen der Planungen der Kreuzung Luxemburger Straße/Militärringstraße  
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und von Herrn Müller/Die Linke)  
AN/1426/2013**

Herr Schüler (Grüne) begründet den Antrag. Die aufgeführten Maßnahmen sollen der Verbesserung des Rad- und Fußwegverkehrs an der neu zu gestaltenden Kreuzung Luxemburger Straße /Militärring dienen. Herr Vogel (FDP) erklärt, dass seine Fraktion diesen Antrag ablehne. Die vorgeschlagenen Maßnahmen dienen nicht der Beschleunigung des Verkehrs, wofür 30 Jahre lang gekämpft wurde, sondern seiner Verlangsamung. Insbesondere das Entfallen der drei geplanten freilaufenden Rechtsabbieger würden den LKW-Verkehr stark behindern. Er bittet um getrennte Abstimmung.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal spricht sich im Zusammenhang mit den Planungen für die Kreuzung Luxemburger Straße/Militärringstraße für folgende Verbesserungen aus:

1. Alle drei geplanten freilaufenden Rechtsabbieger entfallen und werden als normale Abbieger ausgeführt, wie vom Militärring Richtung Rhein zur Luxemburger Straße Richtung Hürth.
2. Stärkung der Radwegsachse Köln-Hürth an der Luxemburger Straße durch
  - Beibehaltung des Zwei-Richtungs-Radweges auf der Nordseite der Luxemburger Straße von der Planfeststellungsgrenze bis zum gemeinsamen Geh- und Radweg westlich der Straßenbahntrasse im Äußeren Grüngürtel nach Hürth-Efferen. Dabei wird der Radweg verbreitert. Bei Querschnitt F-F kann der Radweg 2,10 m breit werden und beide Fahrspuren je 3,00 m.
  - Gradlinige Führung über den Militärring.
3. Für den Freizeitfußverkehr und für den Radverkehr entlang des Militärrings sind auf der Seite des Grüngürtels entsprechend breite Aufstellflächen an den Kreuzungen und entsprechend breite Wege vorzusehen.
4. Für die Luxemburger Straße wird Tempo 50 ab der Kreuzung Militärringstraße stadteinwärts und stadtauswärts bis zur Kreuzung angeordnet.
5. Diese Punkte werden von der Stadt Köln im Planfeststellungsverfahren eingebracht, wenn die Entwurfsplanung vom Landesbetrieb Straßen NRW nicht überarbeitet wurde.

### **Abstimmungsergebnisse:**

#### **Zu den Punkten 1, 4 und 5:**

Mehrheitlich zugestimmt.

16 Ja-Stimmen (6 CDU, 5 Grüne, 4 SPD, 1 Die Linke)  
2 Nein-Stimmen (2 FDP)

Nicht anwesend: Herr Wolters

#### **Zu den Punkten 2 und 3:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Wolters

**8.1.8 Drängelgitter am Fußweg des Friedhofsweges in Köln-Widdersdorf  
(Antrag der SPD-Fraktion)  
AN/1429/2013**

Die Beratung und Beschlussfassung wird bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal **vertagt**.

**8.1.9 Maßnahmen auf der Kölner Straße in Köln-Lövenich  
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die  
Grünen und der SPD-Fraktion)  
AN/1430/2013**

Herr Nettesheim (CDU) nimmt zur Antragsbegründung Bezug auf die schriftlichen Ausführungen.

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt ohne weitere Aussprache.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird aufgefordert, folgende Maßnahmen auf der Kölner Straße in Köln-Lövenich beschleunigt umzusetzen:

1. Überprüfung der LKW-Verbotsschilder im Zusammenhang mit dem Gewerbegebiet Kölner Straße in Köln-Lövenich, um eine Sanktionsfähigkeit durch Polizeikräfte und evtl. Strafverfahren zu erreichen.
2. Installation einer permanenten Anlage „Geschwindigkeitsüberwachung Kölner Straße“ an der Einfahrt von Osten in das Wohngebiet (vor der neuen Kindertagesstätte Vinzenzallee).
3. Die vorhandene Querungshilfe am Fuchsweg wird mit einem Zebrastreifen versehen (entsprechender Prüfantrag der CDU-Fraktion wurde bereits in der Sitzung der BV 3 am 09.05.2013 beschlossen – TOP 8.1.1).
4. Das Ordnungsamt wird gebeten, im Rahmen der personellen Kräfte an der Grundschule Kölner Straße und im Otterweg das Parkverhalten im „Autoschülerbring- und holverkehr“ zu kontrollieren.
5. Um den Gehweg vom Brauweiler Weg bis zum neuen Supermarkt verbreitern zu können, leitet die Verwaltung entsprechende Verhandlungen mit dem Eigentümer des Odemshofes ein.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Wolters

**8.1.10 Zufahrt zum Schulkomplex Alter Militärring 96 in Köln-Müngersdorf  
(Antrag der CDU-Fraktion)  
AN/1432/2013**

Herr Nettesheim (CDU) erklärt, dass mit dem Antrag eine Anregung der Polizei-Inspektion West aufgegriffen worden sei. Es geht insbesondere um die Sicherheit der

Schülerinnen und Schüler der LVR-Förderschule während der Straßenbaumaßnahme Belvederestraße/Alter Militärring.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal fordert die Verwaltung auf, folgende Maßnahmen am Schulkomplex in Köln-Müngersdorf umzusetzen:

Einrichtung von mehreren einseitigen ca. 20 bis 30 m langen Halteverbotszonen im Straßenverlauf, die ein Ausweichen bei Gegenverkehr möglich machen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Detlefs, Herr Wolters

**8.1.11 Wohnbebauung auf dem ehemaligen RTL-Gelände  
(Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)  
AN/1440/2013**

- Siehe neuer Tagesordnungspunkt 7.2.4 -

**8.1.12 Reparatur des Glasdaches des Lichthofes der Rheinischen Musikschule in der Lotharstraße in Köln-Sülz  
(Antrag der CDU-Fraktion)  
AN/1441/2013**

Herr Born (CDU) sieht die Instandsetzung des undichten Glasdaches als dringlich an, da sonst erhebliche Wasserschäden auftreten. Frau Pakulat (Grüne) erklärt, dass ihre Fraktion den Antrag unterstütze.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, umgehend die Reparatur des beschädigten Glasdaches des Lichthofes der Rheinischen Musikschule in der Lotharstraße 14-18 in Köln-Sülz zu veranlassen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Wolters

**8.1.13 Öffentlicher Bücherschrank in Köln-Junkersdorf  
(Antrag der CDU-Fraktion)  
AN/1442/2013**

Herr Nettesheim (CDU) begründet den Antrag. Die Initiative zur Aufstellung eines „öffentlichen Bücherschranks“ auf dem Platz vor der Ildefons-Herwegen-Schule gehe von der Junkersdorfer Bevölkerung aus. Die Übernahme der Patenschaft und die

finanzielle Ausstattung für einen professionellen ansprechenden Bücherschrank sei sichergestellt.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal fordert eine Genehmigung zur Aufstellung eines öffentlichen Bücherschranks auf dem Platz vor der Ildefons-Herwegen-Schule/Mehrzweckhalle in Köln-Junkersdorf.

Die Übernahme einer Patenschaft ist gesichert.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Wolters

**8.1.14 Parkraumkonzept mit Bewohnerparkvorrechten auf der Herbert-Lewin-Straße in Köln-Lindenthal  
(Antrag der CDU-Fraktion)  
AN/1443/2013**

Herr Nettesheim (CDU) führt aus, dass die erfolgte Parkraumbewirtschaftung durch die Universität ohne Beteiligung und Kenntnis der Bezirksvertretung Lindenthal eingeführt worden sei. Frau Bezirksbürgermeisterin Blömer-Frerker weist auf das Erörterungsgespräch in dieser Angelegenheit unter Beteiligung der Bürger, der Universität, des Amtes für Straßen und Verkehrstechnik sowie der Bezirksvertretung Lindenthal im Bezirksrathaus am nächsten Tag hin.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, auf die Universität einzuwirken, die Parkraumbewirtschaftung bis zur endgültigen Beschlussfassung durch die Bezirksvertretung Lindenthal hinsichtlich einer möglichen Anwohnerparkregelung auszusetzen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Wolters

**8.1.15 Verkehrsregelung auf der Willi-Lauf-Allee in Köln-Junkersdorf  
(Antrag der CDU-Fraktion)  
AN/1445/2013**

Herr Nettesheim (CDU) nimmt Bezug auf die Antragsbegründung. Die Verwaltung, Herr Funk, führt aus, dass diese Maßnahme in Abstimmung mit den Anwohnern erfolge.

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt ohne weitere Aussprache.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, die Verkehrsregelung beim Gertrudenhofweg in Köln-Junkersdorf in der Verlängerung zum Baugebiet „Willi-Lauf-Allee“ als Einbahnstraße (befahrbar in südlicher Richtung) als Option zu konkretisieren und eine entsprechende Vorlage zu erstellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Wolters

**8.1.16 Zuweisung bezirksorientierter Mittel gem. § 37 GO NRW im Haushaltsjahr 2013  
(Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion und der FDP-Fraktion)  
AN/1503/2013**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt ohne Aussprache.

**Beschluss:**

Die Interessengemeinschaft Sülz-Klettenberg CARREE e. V. erhält nach Prüfung des vorliegenden Antrages für die Veranstaltung „11. Kunst im Carree vom 03.-10.11.2013“ einen Zuschuss aus den bezirksorientierten Mitteln in Höhe von 400,00 €

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Wolters

**8.2 Vorschläge und Anregungen**

**8.2.1 Erhöhung der Sicherheit für Fußgänger entlang der Strecke der KVB-Linie 18 auf der Luxemburger Straße (Antrag der CDU-Fraktion)**

**- vertagter TOP 8.2.1 vom 14.11.2013 -  
AN/0785/2013**

Die Beratung und Beschlussfassung wird bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 03.02.2014 **vertagt**.

**8.2.2 Stellplatzreduzierung geförderter Wohnungsbau  
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion und von Herrn Müller/Die Linke)  
AN/1446/2013**

Die Beratung und Beschlussfassung wird bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 03.02.2014 **vertagt**.

## **9 Verwaltungsvorlagen**

### **9.1 Entscheidungen**

#### **9.1.1 Arbeitsliste (Jahresbericht) für die Beschlüsse aus der Bezirksvertretung Lindenthal aus der Zuständigkeit des Amtes für Straßen und Verkehrstechnik hier: Stand 31.07.2013**

**- vertagter TOP 9.1.5 vom 14.1.2013 -  
2970/2013**

Die Beratung und Beschlussfassung wird bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 03.02.2014 **vertagt**.

#### **9.1.2 Benennung von Planstraßen im Bereich "Willi-Lauf-Allee" in Köln-Junkersdorf 4012/2013**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt ohne Aussprache.

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt die Planstraßen in Köln-Junkersdorf – Arbeitstitel „Willi-Lauf-Allee“ wie folgt zu benennen.

1. Die Zufahrtsstraße, die von der Straße „Gertrudenhofweg“ in das Baugebiet führt, (im Plan grün markiert) wird in die Straße  
**Gertrudenhofweg**  
mit einbezogen.
2. Die Verlängerung der „Willi-Lauf-Allee“, die als Haupterschließungsstraße in das Baugebiet führt, einschließlich des in nördlicher Richtung abgehenden Fuß- und Radweges (im Plan rot markiert) wird in die  
**Willi-Lauf-Allee**  
mit einbezogen.
3. Die neue Planstraße, die von der „Willi-Lauf-Allee“ in westliche Richtung abgeht und in U-Form wieder zur Willi-Lauf-Allee führt, einschließlich des in nördlicher Richtung abgehenden Fuß- und Radweges (im Plan türkis markiert) wird in  
**Otto-Klein-Straße**  
benannt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Wolters

## 9.2 Anhörungen und Stellungnahmen

### 9.2.1 Beschluss über die Einleitung betreffend die 2. Änderung des Bebauungsplanes 62459/03

**Arbeitstitel: Vitalisstraße in Köln-Müngersdorf, 2. Änderung**

**- vertager TOP 9.2.7 vom 30.09.2013 -  
4001/2012**

Nach kurzer Erörterung beschließt die Bezirksvertretung Lindenthal.

#### 1. Beschluss:

(Mündlicher Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, folgende Ergänzungen aufzunehmen:

1. Die Erschließung für den Autoverkehr in das neue Wohngebiet „Vitalis Gärten“ erfolgt über „Planstraße 2“ und „Planstraße 4“ von der Josef-Lammerting-Allee und nicht über die Vitalisstraße.
2. Im gesamten Gebiet ist eine Durchwegung für den Rad- und Fußverkehr einerseits in Ostwest- und andererseits in Nordsüd-Richtung zu erstellen.
3. Die vorgesehenen Baufelder sind im Bebauungsplan festzulegen.
4. Die erste Häuserzeile an der Vitalisstraße wird in reduzierter Höhenstaffelung gebaut.
5. Der soziale Wohnungsbau ist in angemessenem Umfang zu berücksichtigen.
6. Die Abwicklung des Baustellenverkehrs hat über die Planstraßen, also von hinten, zu erfolgen, und nicht über die Vitalisstraße. Dies ist in einem städtebaulichen Vertrag zu regeln.

#### Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt.

16 Ja-Stimmen (6 CDU, 5 Grüne, 4 SPD, 1 Die Linke)

2 Nein-Stimmen (2 FDP)

Nicht anwesend: Herr Wolters

#### 2. Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, folgenden **ergänzten Beschluss** zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, das Verfahren zur 2. Änderung des Bebauungsplanes 62459/03 gemäß § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 1 Absatz 8 in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB) für das Gebiet zwischen Josef-Lammerting-Allee, Stolberger Straße und Vitalisstraße betreffend die Flurstücke 188/9, 188/10, 188/11, 188/17, 188/18, 657, 807, 1508,

1509, 1510, 1544, 1545, 1799, 1800, 1802, 1807, 1971 und 3897/188 der Gemarkung Müngersdorf, Flur 77 –Arbeitstitel: Vitalisstraße in Köln-Müngersdorf,  
2. Änderung– einzuleiten mit dem Ziel, eine drei- bis fünfgeschossige Bebauung für Gewerbe, Wohnen und gemischte Nutzung zu ermöglichen.

Dies erfolgt mit folgender Maßgabe:

1. Die Erschließung für den Autoverkehr in das neue Wohngebiet „Vitalis Gärten“ erfolgt über „Planstraße 2“ und „Planstraße 4“ von der Josef-Lammerting-Allee und nicht über die Vitalisstraße.
2. Im gesamten Gebiet ist eine Durchwegung für den Rad- und Fußverkehr einerseits in Ostwest- und andererseits in Nordsüd-Richtung zu erstellen.
3. Die vorgesehenen Baufelder sind im Bebauungsplan festzulegen.
4. Die erste Häuserzeile an der Vitalisstraße wird in reduzierter Höhenstaffelung gebaut.
5. Der soziale Wohnungsbau ist in angemessenem Umfang zu berücksichtigen.
6. Die Abwicklung des Baustellenverkehrs hat über die Planstraßen, also von hinten, zu erfolgen, und nicht über die Vitalisstraße. Dies ist in einem städtebaulichen Vertrag zu regeln.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Wolters

### **9.2.2 Fünfjahresprogramm der Erschließungs- und Wohnungsbaumaßnahmen**

**- vertagter TOP 9.2.2 vom 14.11.2013 -  
2448/2013**

Frau Pakulat (Grüne) erklärt, inhaltlich betreffe die Beschlussvorlage ausschließlich bezirkliche Angelegenheiten. Sie beantragt deshalb eine Änderung des Beschlusstextes.

Nach kurzer Aussprache beschließt die Bezirksvertretung Lindenthal.

### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal fasst folgenden **geänderten Beschluss:**

1. Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt wegen ausschließlicher bezirklicher Bedeutung den Fünfjahresplan in eigener Zuständigkeit gemäß § 2 der Zuständigkeitsordnung in Verbindung mit § 37 Absatz 1 GO NW, § 19 der Hauptsatzung der Stadt Köln:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausführungsplanung für die Erschließungs- und Wohnungsbaumaßnahmen zu erstellen und die Maßnahmen umzusetzen.

2. Die Bezirksvertretung Lindenthal bittet die Verwaltung, den geänderten Beschluss

dem Verkehrsausschuss zur Kenntnis zu geben.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Wolters

**9.2.3 Strategiepapier für ein ganzheitliches Toilettenkonzept in Köln**

**- vertagter TOP 9.2.3 vom 14.11.2013 -  
2594/2013**

Frau Pakulat (Grüne) beantragt, in die Beschlussvorlage aufzunehmen:

1. Die Verwaltung wird gebeten, vor der Installation von neuen Toilettenanlagen Verhandlungen mit ansässigen Gastronomen für eine kostenfreie Toilettenbenutzung im Sinne von „Nette Toilette“ aufzunehmen und
2. Vor der Installation von Dixi-Toiletten im Stadtbezirk Lindenthal die Bezirksvertretung Lindenthal über den Standort zu informieren.

Frau Heithorst (CDU) unterstützt diesen Antrag. Herr Detlefs (SPD) schlägt vor, auf die Toiletten durch Piktogramm hinzuweisen.

An der weiteren Diskussion beteiligen sich Frau Heithorst und Herr Nettesheim (beide CDU), Frau Pakulat (Grüne), Herr Hilgers (SPD), Herr Lhotka (CDU) und Herr Detlefs (SPD).

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Rat, folgenden **ergänzten Beschluss** zu fassen.

1. Der Rat der Stadt Köln nimmt das von der Verwaltung gemeinsam mit den Abfallwirtschaftsbetrieben Köln GmbH & Co. KG (AWB) erstellte Toilettenkonzept zur Kenntnis.
2. Der Rat der Stadt Köln beschließt, die Abfallwirtschaftsbetriebe Köln GmbH & Co. KG (AWB) mit der Errichtung und dem Betrieb der öffentlichen Toilettenanlagen unter Einbeziehung der Kölner Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung mbH (KGAB) im Rahmen einer Inhouse-Vergabe zu beauftragen und ermächtigt die Verwaltung, einen unbefristeten Vertrag auf Basis des Konzeptes abzuschließen.
3. Für die bereits 2014 aus dem abzuschließenden Vertrag umzusetzenden Maßnahmen werden zahlungswirksame Aufwandsermächtigungen in Höhe von 96.500 € im Teilplan 0201 – Allgemeine Sicherheit und Ordnung – Teilplanzeile 16 (sonstige ordentliche Aufwendungen) im Haushaltsjahr 2014 freigegeben.
4. Der Rat beschließt, die bis 31.12.2014 befristete Maßnahme eines Toilettenangebots über private Unternehmen (z.B. Gaststätten) über das Jahr 2014 hinaus fortzuführen.

Dies erfolgt mit folgenden Maßgaben:

Die Verwaltung wird gebeten, vor der Installation von neuen Toilettenanlagen Verhandlungen mit ansässigen Gastronomen für eine kostenfreie Toilettenbenutzung im

Sinne von „Nette Toilette“ aufzunehmen.

Vor der Installation von Dixi-Toiletten im Stadtbezirk Lindenthal ist die Bezirksvertretung Lindenthal über den Standort zu informieren.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Pinl, Herr Wolters

**9.2.4 Verlängerung der Sperrbezirke im Kölner Süden; Antrag an die Bezirksregierung Köln**

**- Die Unterlagen gingen allen Mitgliedern der Bezirksvertretung Lindenthal mit Schreiben vom 04.11.2013 zu. -  
3407/2013**

Herr Schüler bittet, die Beschlussvorlage wie folgt zu ergänzen: „Dies erfolgt mit der Maßgabe, dass die Maßnahmen aus dem Rapid Assessment zur Entwicklung von Maßnahmen zur gesundheitlichen und sozialen Betreuung der Sexarbeiterinnen im Kölner Süden umgesetzt werden“.

Ohne weitere Aussprache beschließt die Bezirksvertretung Lindenthal.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Rat, folgenden **ergänzten Beschluss** zu fassen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, bei der Bezirksregierung Köln zu beantragen, den zum 01.05.2011 für zunächst ein Jahr in Kraft getretenen und dann um zwei Jahre bis zum 01.05.2014 verlängerten temporären Sperrbezirk für Straßenprostitution in der Zeit von 06:00 Uhr bis 20:00 Uhr im Kölner Süden unbefristet zu verlängern.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, bei der Bezirksregierung Köln zu beantragen, den zum 01.05.2011 für drei Jahre in Kraft getretenen 24-Stunden Sperrbezirk (Köln Meschenich) für Straßenprostitution im Kölner Süden unbefristet zu verlängern.
3. Der mit Ratsbeschluss vom 07.04.2011 eingerichtete Beirat, der die Entwicklung im Zusammenhang mit den Sperrbezirksregelungen begleitet, wird gebeten, seine Arbeit fortzusetzen.

Dies erfolgt mit der Maßgabe, dass die Maßnahmen aus dem Rapid Assessment zur Entwicklung von Maßnahmen zur gesundheitlichen und sozialen Betreuung der Sexarbeiterinnen im Kölner Süden umgesetzt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Wolters

**9.2.5 1. Ordnungsbehördliche Verordnung für 2014  
über das Offenhalten von Verkaufsstellen in den Stadtteilen,  
Kernbereich Innenstadt, Deutz, Severinsviertel, Agnesviertel, Neustadt-  
Süd, Rodenkirchen, Sürth, Lindenthal, Braunsfeld, Marsdorf,  
Sülz/Klettenberg, Weiden, Ossendorf, Ehrenfeld, Neu-Ehrenfeld, Nip-  
pes, Longerich, Chorweiler, Porz-City, Porz-Eil, Porz-  
Lind/Wahn/Wahnheide/Urbach, Poll, Kalk, Rath/Heumar, Dellbrück,  
Mülheim, Holweide, Höhenhaus.**

**- Die Unterlagen gingen allen Mitgliedern der Bezirksvertretung Linden-  
thal mit Schreiben vom 14.11.2013 zu. -  
3659/2013**

Herr Müller (Die Linke) bittet die Mitglieder der Bezirksvertretung Lindenthal, bei ihrem Abstimmungsverhalten zu berücksichtigen, dass sich die Kirchen und die Gewerkschaften gegen Ladenöffnungen an Sonntagen ausgesprochen haben.

Ohne weitere Aussprache fasst die Bezirksvertretung Lindenthal folgenden Beschluss.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Rat, folgenden **Beschluss** zu fassen:

Der Rat beschließt gem. § 41 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 6 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (LÖG NRW) den Erlass der in der Anlage 1 beigefügten 1. Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen im Jahr 2014 an den in der Verordnung aufgeführten Tagen und Zeiten.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt.

12 Ja-Stimmen (6 CDU, 4 SPD, 2 FDP)  
6 Nein-Stimmen (5 Grüne, 1 Die Linke)

Nicht anwesend: Herr Wolters

**9.2.6 Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII;  
hier: Elterninitiative "Die kleinen ASSE" e.V.  
3307/2013**

Ohne Aussprache beschließt die Bezirksvertretung Lindenthal.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Jugendhilfeausschuss, folgenden **Beschluss** zu fassen:

Der Jugendhilfeausschuss – Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie – beschließt, den Verein Elterninitiative „Die kleinen ASSe“ e.V., Breslauer Str.11, 50858 Köln, gemäß § 75 Absatz 2 SGB VIII als Träger der freien Jugendhilfe anzuerkennen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Wolters

**9.2.7 Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR  
hier: Gewässerentwicklungskonzept Köln**

**- Die Unterlagen gingen allen Mitgliedern der Bezirksvertretung Lindenthal mit Schreiben vom 19.11.2013 zu. -  
2810/2013**

Ohne Aussprache beschließt die Bezirksvertretung Lindenthal.

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:**

Der Rat stimmt dem Gewässerentwicklungskonzept 2013 zu und beauftragt die Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR (StEB) vorbehaltlich der Sicherstellung der Finanzierung mit der Planung der vorgeschlagenen Maßnahmen sowie deren Umsetzung, soweit kein Einzelmaßnahmenbeschluss erforderlich ist.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Wolters

**9.2.8 Jugendeinrichtung Weiden  
3174/2013**

Ohne Aussprache beschließt die Bezirksvertretung Lindenthal.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Rat, folgenden **Beschluss** zu fassen:

Der Rat der Stadt Köln genehmigt im Teilfinanzplan 0604 – Kinder- und Jugendarbeit in Teilplanzeile 11 – Auszahlung von aktivierbaren Zuwendungen eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 1.100.000 Euro.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Wolters

**9.2.9 1. Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens; hier: Generalinstandsetzung von Straßen (Hermeskeiler Straße) 2. Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplans; hier: Teilfinanzplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, Finanzstelle: 6601-1201-0-6605 Generalinstandsetzung von Straßen, Teilplanzeile 8, Auszahlungen für Baumaßnahmen 3603/2013**

Ohne Aussprache beschließt die Bezirksvertretung Lindenthal.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Verkehrsausschuss bzw. dem Finanzausschuss, folgenden **Beschluss** zu fassen:

1. Der Verkehrsausschuss stellt den Bedarf für die Generalinstandsetzung der Hermeskeiler Straße fest und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung des Vergabeverfahrens. Auf eine Wiedervorlage im Rahmen des Vergabeverfahrens wird verzichtet.
2. Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen für die Generalinstandsetzung der Hermeskeiler Straße in Höhe von 247.064,04 € im Teilfinanzplan 1201, Straßen, Wege, Plätze bei Finanzstelle 6601-1201-0-6605 – Generalinstandsetzung von Straßen, Teilplanzeile 8, Auszahlungen für Baumaßnahmen, im Haushaltsjahr 2014.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Wolters

**9.2.10 Teilfinanzplan 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV  
Sicherungsmaßnahmen an der Straße Alter Militärring in Köln-  
Müngersdorf zur Gefahrenabwehr**

**- Die Unterlagen gingen allen Mitgliedern der Bezirksvertretung Lindenthal mit Schreiben vom 20.11.2013 zu. -  
3067/2013**

Herr Schüler (Grüne) spricht sich für seine Fraktion für den Verwaltungsvorschlag und nicht für die Alternative aus. Durch eine Gambionenwand wird eine angemessene Sicherung der Hangkante hergestellt. Herr Naumann (SPD) plädiert für seine Fraktion aus Kostengründen, Ersparnis 30.000 €, für die Stützwand aus großformatigen Steinen (Alternativvorschlag).

Ohne weitere Aussprache beschließt die Bezirksvertretung Lindenthal.

### **1. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Ausschuss für Umwelt und Grün bzw. dem Finanzausschuss, folgenden **Beschluss** zu fassen:

1. Der Ausschuss für Umwelt und Grün stellt den Bedarf zur Planung für den Neubau einer Stützwand an der Straße „Alter Militärring“, Köln-Müngersdorf, fest und beauftragt die Verwaltung, die Finanzierung sicherzustellen sowie die Planung der Sicherungsmaßnahmen in Form einer Gabionenwand zur Gefahrenabwehr an der Böschung zur Straße Alter Militärring bis zur Ausschreibung vorzubereiten. Zusätzlich beschließt der Ausschuss für Umwelt und Grün, dass die erforderlichen Ingenieurleistungen und Gutachten an externe Büros vergeben werden und er beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung der Vergaben.
2. Gleichzeitig beschließt der Finanzausschuss die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes in Höhe von 80.000,00 EUR bei der Finanzstelle 6901-1202-3-0440, „Neubau Stützwand Alter Militärring“, Teilplanzeile 8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen -, Hj. 2013.

### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt.

14 Ja-Stimmen (6 CDU, 5 Grüne, 2 FDP, 1 Die Linke)  
4 Nein-Stimmen (4 SPD)

Nicht anwesend: Herr Wolters

### **2. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Ausschuss für Umwelt und Grün bzw. dem Finanzausschuss, folgenden **Beschluss** zu fassen:

- Zu 1. Der Ausschuss für Umwelt und Grün stellt den Bedarf zur Planung für den Neubau einer Stützwand an der Straße „Alter Militärring“, Köln-Müngersdorf, fest und beauftragt die Verwaltung, die Finanzierung sicherzustellen sowie die Planung der Sicherungsmaßnahmen in Form einer Stützwand aus großformatigen Steinen zur Gefahrenabwehr an der Böschung zur Straße Alter Militärring bis zur Ausschreibung vorzubereiten. Zusätzlich beschließt der Ausschuss für Umwelt und Grün, dass die erforderlichen Ingenieurleistungen und Gutachten an externe Büros vergeben werden und er beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung der Vergaben.

### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich **abgelehnt**.

4 Ja-Stimmen (4 SPD)  
14 Nein-Stimmen (6 CDU, 5 Grüne, 2 FDP, 1 Die Linke)

Nicht anwesend: Herr Wolters

### **9.2.11 Streichung der Bahnstraße (Köln-Lövenich) aus dem Vorbehaltsnetz 3483/2013**

Herr Nettesheim (CDU) begrüßt die Vorlage, die einen alten Wunsch der Bezirksvertretung Lindenthal umsetzt.

Ohne weitere Aussprache beschließt die Bezirksvertretung Lindenthal.

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Verkehrsausschuss, folgenden **Beschluss** zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Bahnstraße in Köln - Weiden aus dem Vorbehaltsnetz zu streichen und in die beiderseits der Straße vorhandenen Tempo 30-Zonen zu integrieren.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Wolters

### **9.2.12 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 58483/06 Arbeitstitel: Im Kamp/Dachsweg in Köln-Widdersdorf**

**- Die Unterlagen gingen allen Mitgliedern der Bezirksvertretung Lindenthal mit Schreiben vom 02.12.2013 zu. -  
3825/2013**

Herr Nettesheim (CDU) nimmt Bezug auf den seinerzeit einstimmig von der Bezirksvertretung Lindenthal zu dem Bebauungsplan-Entwurf gefassten Beschluss, insbesondere auf die festgesetzte Bauhöhe von 10 m. Herr Schüler (Grüne) bemängelt, dass zuvor eine Begründung der Dringlichkeit für den Stadtentwicklungsausschuss, nicht jedoch für die Bezirksvertretung Lindenthal vorläge. Zudem seien nach dem seinerzeitigen Beschluss der Bezirksvertretung Lindenthal zahlreiche Änderungen und Ergänzungen vorgenommen worden. Auch er empfiehlt bei dem bereits gefassten Beschluss zu verbleiben. Herr Hilgers (SPD) bittet die Verwaltung um Auskunft, warum ausgeschlossen werde, 2 Wohnungen, z. B. eine Einliegerwohnung zu bauen. Herr Vogel (FDP) kritisiert ebenfalls die kurzfristige Vorlage.

Die Verwaltung (Herr Funk) entschuldigt sich für die nicht fristgerechte Vorlage. Er führt des Weiteren aus, dass die Schulerweiterungsfläche von der Fachverwaltung erst nachträglich angemeldet wurde. Aufgrund der Grundstücksgößen könnten im Wesentlichen Doppelhaushälften, gegebenenfalls mit Einliegerwohnung, gebaut werden. Eine Begrenzung sei ausdrücklich nicht vorgesehen. Dies ergebe sich aus

## Anlage 5.

Herr Vogel (FDP) sieht die Problematik, dass das erstellte Verkehrsgutachten als Grundlage nur je eine Wohnung pro Doppelhaushälfte hatte. Wenn jetzt nun mehr Wohnungen gebaut würden, würde diese Basis nicht mehr stimmen.

### **1. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal bekräftigt ihren Beschluss vom 30.01.2012. Dieser lautete:

„Die Bezirksvertretung Lindenthal stimmt dem städtebaulichen Planungskonzept „Im Kamp/Dachsweg in Köln-Widdersdorf“ in der Variante 3 mit folgenden geringfügigen Änderungen/Ergänzungen zu:

1. Die Bebauung entlang des Randkanals soll parallel zu diesem als Straßenrandbebauung erfolgen.
2. Die Abstände der in der bogenförmig angeordneten geplanten Bebauung in Richtung der Grenze der bestehenden Bebauung (in Höhe Buchenweg 37 bis 43) müssen mindestens 10 m betragen.
- 3 Zwei Fuß- und Radwegeverbindungen zum Buchenweg müssen vor- gesehen werden. Eine Kfz-Verbindung Richtung Buchenweg soll aus- geschlossen werden.
5. Des Weiteren sollen die Verkehrsanbindung an Alt-Widdersdorf und die aus der Planung resultierenden Verkehrsabläufe in Widdersdorf optimiert werden.
6. Die verkehrliche Erschließung aus Richtung Pulheim (K 6 und insbe- sondere Ver- längerung der Straße Im Kamp) soll verbessert werden.
7. Mit dem Vorhabenträger ist zu klären, ob eine Nutzung des vorgesehenen Block- heizkraftwerkes auch auf Alt-Widdersdorf ausgedehnt werden kann.

Der Stadtentwicklungsausschuss wird gebeten, die Verwaltung zu beauftragen, das Bebauungsplanverfahren auf dieser Grundlage fortzuführen.“

Darüber hinaus legt die Bezirksvertretung Lindenthal fest, dass die Bauhöhe 10 Me- ter nicht überschreiten darf.

### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt.

16 Ja-Stimmen (6 CDU, 5 Grüne, 4 SPD, 1 Die Linke)  
2 Nein-Stimmen (2 FDP)

### **2. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Rat, folgenden **ergänzten Be- schluss** zu fassen:

Der Rat beschließt

1. über die zum Bebauungsplan-Entwurf 58483/06 für das Gebiet nordwestlich der Wohnbaugrundstücke Dachsweg 35 bis 41 und Iltisweg 43 bis 51 sowie 29, südöstlich des Kölner Randkanals, südwestlich der Wohnbaugrundstücke Buchenweg 21 bis 23, 31 bis 33, 37 bis 43, 53 und 65 bis 69, nordwestlich der Wohnbaugrundstücke Unter Gottes Gnaden 105 bis 107 und 117 nördlich und östlich des Kindergartengrundstücks Im Kamp 18, nordöstlich der Straße Im Kamp sowie nordwestlich der Straße Dachsweg in Köln-Widdersdorf —Arbeitstitel: Im Kamp/Dachsweg in Köln-Widdersdorf— abgegebenen Stellungnahmen gemäß Anlage 2;

2. den Bebauungsplan 58483/06 mit gestalterischen Festsetzungen nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

Dies erfolgt mit der Maßgabe, dass die im 1. Beschluss genannten Vorgaben beachtet werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt.

16 Ja-Stimmen (6 CDU, 5 Grüne, 4 SPD, 1 Die Linke)

2 Nein-Stimmen (2 FDP)

**9.2.13 Beschluss über Stellungnahmen, Ergänzung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 59457/02**

**Arbeitstitel: Östlich Vinzenzallee in Köln-Lövenich**

**- Die Unterlagen gingen allen Mitgliedern der Bezirksvertretung Lindenthal mit Schreiben vom 03.12.2013 zu. -  
3758/2013**

Frau Pakulat (Grüne) schlägt wegen der kurzfristigen Vorlage des Beschlusses vor, ihn ohne Votum in den Stadtentwicklungsausschuss zu verweisen. Herr Nettesheim (CDU), Herr Hilgers (SPD) und Herr Vogel (FDP) sind mit dieser Vorgehensweise einverstanden.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal verweist die Beschlussvorlage ohne Beschluss in den Stadtentwicklungsausschuss.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Wolters

**10 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin**

**11 Mitteilungen der Verwaltung**

**11.1 Regelmäßige Sachstandsberichte**

**11.2 Stellungnahmen zu Beschlüssen der Bezirksvertretung**

**11.2.1 Geschwindigkeit Universitätsstraße**

hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom 30.09.2013, TOP 8.2.4, Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld vom 25.11.2013, TOP 8.1.1 sowie mündliche Anfrage des RM Tull aus der Sitzung des Verkehrsausschusses vom 05.11.2013, TOP 8.4  
**3796/2013**

Die Mitteilung wurde zur Sitzung umgedruckt.

**11.3 Sonstige Mitteilungen**

**11.3.1 Änderungen zum Fahrplanwechsel 2013  
3675/2013**

Die Mitteilung wurde zur Sitzung umgedruckt.

**11.3.2 Geplante Hochspannungsleitungen in Köln  
3886/2013**

Die Mitteilung wurde zur Sitzung umgedruckt.

**11.3.3 Realisierung eines Fuß- und Radwegesystems im Gebiet der Rahmenplanung Braunsfeld/Müngersdorf/Ehrenfeld  
3521/2013**

Die Mitteilung wurde zur Sitzung umgedruckt.

**11.4 Erörterung von früheren Mitteilungen und Stellungnahmen**

**11.5 Nachfragen zu früheren Anfragen**

---

Blömer-Frerker  
(Bezirksbürgermeisterin)

---

Lejeune  
(stellvertretender Schriftführer)